

**Protokoll
der 27. Sitzung des Verwaltungsausschusses**

am : 14.10.2013
im: Zimmer 8 im Rathaus
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Reinhart Franke

Gemeinderäte

Herr Eric Ehrlich

i.V. Frau Lipeck

Herr Matthias Franke

Frau Marion Fröbel

Frau Bettina Grumbach

Frau Uta Kunze

ab TOP 4

Herr Otto Neumann

Herr Frank Vetter

Herr Andreas Weidmann

Von der Gemeindeverwaltung

Frau Julia Schneider

Herr Ronald Schindler

Frau Sylke Kießler

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Gisela Beckert

Abwesend:

Gemeinderäte

Frau Dr. Ursula Fesenfeld

entschuldigt, privat verhindert

Frau Brigitte Lipeck

entschuldigt, dienstlich verhindert

Bürgermeister Franke eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

1. Protokollbestätigung der 26. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 26.08.2013

Das Protokoll der 26. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 26.08.2013 wird bestätigt.

2. Finanzangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Ausführungen.

3. Grundstücksangelegenheiten

Hierzu gibt es keine Ausführungen.

4. Verkauf des Flurstücks 898/1, Alter Meißner Weg in Weinböhla Vorlage: 0786/2013

Die Gemeinde Weinböhla ist Eigentümerin des Flurstücks 898/1 mit einer Fläche von 1.633 m², gelegen Alter Meißner Weg in Weinböhla. Mit Schreiben vom 03.03.2013 und 04.04.2013 stellten die Eheleute Antje und Benedikt Walther den Antrag, das kommunale Flurstück 898/1 zu erwerben. Zuvor haben diese das angrenzende Flurstück 898/2, Alter Meißner Weg 15, käuflich erworben.

Der Gemeinde Weinböhla lag bereits ein Gutachten für das unbebaute Flurstück 898/1 vom 15.03.2010 vor. Der ermittelte Verkehrswert belief sich auf 735,00 EUR. Der durch die Gemeinde Weinböhla beauftragte Sachverständige bestätigte mit Schreiben vom 13.03.2013 den Verkehrswert in Höhe von 735,00 EUR.

Da es sich bei dem kommunalen Flurstück 898/1 um ein vertragsfreies Grundstück handelt, wurde der geplante Verkauf gemäß Nr. 6 VwV kommunale Grundstücksveräußerung ausgeschrieben. Die Verkaufsanzeige wurde in der Weinböhla-Information Nr. 6 mit Erscheinungstermin 04.04.2013 veröffentlicht. Daraufhin reichten sieben Interessenten ihr Kaufinteresse schriftlich bei der Gemeinde Weinböhla ein. Da es sich allerdings um ein gefangenes Grundstück, ohne eigene Zuwegung, handelt nahmen drei der sieben Interessenten wieder Abstand vom Erwerb.

Am 30.04.2013 veröffentlichte der Landkreis Meißen die neue Bodenrichtwertkarte zum Stichtag 31.12.2012. Aufgrund des gestiegenen Bodenrichtwertes für den Bereich beläuft sich der Verkehrswert des Flurstücks auf nunmehr 1.429,00 EUR.

Das erneute Verkaufsangebot wurde in der Weinböhla-Information Nr. 10 am 18.07.2013 veröffentlicht. Die fünf Interessenten wurden über den geänderten Kaufpreis mit Schreiben vom 09.07.2013 und 26.08.2013 informiert. Daraufhin zogen drei Interessenten ihren Kaufantrag zurück bzw. es erfolgte keine Rückäußerung.

Die verbliebenen zwei Kaufinteressenten sind die Eheleute Antje und Benedikt Walther sowie Frau Marie Altus. Diese bekundeten mit Schreiben vom 17.07.2013 weiterhin Interesse am Erwerb des Flurstücks.

Da es sich bei dem Flurstück 898/1 um ein gefangenes Flurstück handelt, wird vorgeschlagen, dieses an die Eigentümer des angrenzenden Flurstücks 898/2, Eheleute Antje und Benedikt Walther, zu veräußern. Das Flurstück 898/1 wird zur Erfüllung kommunaler Aufgaben nicht benötigt.

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt den Verkauf des kommunalen Flurstücks 898/1 mit einer Fläche von 1.633 m² an Frau Antje Walther und Herrn Benedikt Walther je zur Hälfte zum Preis von 1.429,00 EUR. Der Käufer trägt die Kosten des Kaufvertrages und des Vollzugs, die Kosten der Wertermittlung in Höhe von 299,88 EUR sowie die Grunderwerbsteuer.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Gremiums: 10
Anwesende des Gremiums: 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

Beschlusnummer: 193/27/2013

4.1. Verkauf des Flurstücks 1669/88, Am Birkenhain in Weinböhla, an die Wohnungsgenossenschaft Coswig/Sachsen eG

Vorlage: 0801/2013

Das Flurstück 1669/88 mit einer Fläche von 98 m², gelegen Am Birkenhain in Weinböhla, befindet sich im Eigentum der Gemeinde Weinböhla.

Die Wohnungsgenossenschaft Coswig/Sachsen eG teilte der Gemeinde Weinböhla ihr Interesse am Erwerb des kommunalen Flurstücks 1669/88 mit Schreiben vom 27.06.2013 mit. Die WGC veräußerte bereits das Flurstück 1669/87, Am Birkenhain 32. Im Zuge dessen beabsichtigt diese das angrenzende kommunale Flurstück zu erwerben und später an den Käufer des Flurstücks 1669/87 zu veräußern.

Die Überprüfung beim Amt zur Regelung offener Vermögensfragen vom 26.03.2001 sowie beim Sächsischen Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen vom 10.08.2001 für das vormalige Flurstück 1669/20 hat ergeben, dass keine vermögensrechtlichen Ansprüche auf Rückübertragung bestehen.

Der durch die Gemeinde Weinböhla beauftragte Sachverständige ermittelte mit Gutachten vom 29.07.2013 für das unbebaute Flurstück 1669/88 einen Verkehrswert in Höhe von 1.100,00 EUR. Die Verkaufsanzeige für das Flurstück 1669/88 wurde im Amtsblatt der Gemeinde Weinböhla Nr. 12/2013 mit Erscheinungstermin 05.09.2013 veröffentlicht. Weitere Kaufangebote liegen nicht vor.

Aufgrund des Zuschnittes und der Lage des Flurstücks ist keine eigenständige Nutzung als Bauland möglich. Das Flurstück wird zur Erfüllung kommunaler Aufgaben nicht benötigt.

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt den Verkauf des kommunalen Flurstücks 1669/88 mit einer Fläche von 98 m² an die Wohnungsgenossenschaft Coswig/Sachsen eG zum Alleineigentum zum Preis von 1.100,00 EUR. Der Käufer trägt die Kosten des Kaufvertrages und des Vollzugs, die Kosten der Wertermittlung in Höhe von 299,88 EUR sowie die Grunderwerbsteuer.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Gremiums:	10
Anwesende des Gremiums:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Enthaltung:	-

Beschlusnummer: 194/27/2013

4.2. Erwerb des Flurstücks 2291/1, Goethestraße in Weinböhla, von den Eheleuten Regina und Harald Herrmann

Vorlage: 0825/2013

Bei dem Flurstück 2291/1 mit einer Fläche von 282 m² handelt es sich um eine öffentlich gewidmete Verkehrsfläche auf der Goethestraße in Weinböhla. Zur Klärung der Rechtsverhältnisse wird empfohlen, das sich im Privateigentum befindliche Flurstück 2291/1 zum Preis von 7,50 EUR/m² zu erwerben. Der Kaufpreis orientiert sich an der bereits mehrfach durch die Gemeinde praktizierten Empfehlung des Landkreises Meißen, Gutachterausschuss, den Kaufpreis beim Erwerb bereits als öffentlicher Verkehrsraum genutzten Flächen, die sich noch im Privateigentum befinden, mit 10% des Bodenrichtwertes für Bauland anzusetzen. Der in der Bodenrichtwertkarte für diesen Bereich ausgewiesene Bodenrichtwert beträgt 75,00 EUR/m².

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt den Erwerb des Flurstücks 2291/1 mit einer Fläche von 282 m², gelegen Goethestraße in Weinböhla, von Herrn Harald Herrmann und Frau Regina Herrmann zur Bereinigung der Rechtsverhältnisse zum Preis von insgesamt 2.115,00 EUR. Die Gemeinde Weinböhla trägt die Kosten der Vermessung, des Kaufvertrages und des Vollzugs.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Gremiums: 10

Anwesende des Gremiums: 9

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: -

Enthaltung: -

Beschlusnummer: 195/27/2013

5. Auswertung Badsaison 2013

Vorlage: 0846/2013

Zu diesem Tagesordnungspunkt informiert die Hauptamtsleiterin Frau Schneider. Die Badsaison vom 15.05. bis 08.09.2013 verlief ohne Besonderheiten. Die Besucherzahlen lagen im unteren Mittel, d.h. ca. 2.000 Besucher mehr als im Vorjahr aber auch keine Spitzenbesucherzahlen wie in 2003, 2006 und 2010, was mit dem spät einsetzenden aber sehr intensiven Sommer zu begründen ist. Dementsprechend sind auch die Einnahmen höher. Sie liegen bei einem bisherigem Rekord von knapp 12 TEUR. Neben den guten Besucherzahlen sind diese durch die gestiegenen Eintrittsgelder begründet.

Der Wasserverbrauch liegt bei einem Tiefstwert, der durch die Zuspeisung aus dem Brunnen sowie hohem Grundwasserspiegel durch zahlreiche Niederschläge begründet ist.

Die Personalkosten liegen unwesentlich über den vorjährigen. Zu den Ausgaben kann noch keine Aussage getroffen werden.

6 Veranstaltungen fanden im Elbgaubad statt (Badfest, Sommerfeste u.ä.) und der Volleyballplatz wurde regelmäßig vom HSVW und der Jugendfeuerwehr genutzt.

Im August konnte der Kiosk für 3 Wochen an einen Betreiber aus Weinböhla verpachtet werden, was sich sehr kurzfristig ergaben hatte. Es wird angestrebt, im kommenden Jahr einen potentiellen Betreiber vertraglich zu binden. Dabei wird auch die Möglichkeit in Betracht gezogen, dessen kleinen Imbisswagen im Bad aufzustellen, weil das für den Betreiber besser handhabbar ist, als aus dem Kioskraum heraus zu verkaufen.

6. Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Ausführungen gemacht.

Franke
Bürgermeister

Gemeinderat

Kießler
Protokollabfassung

Gemeinderat